

# Ich und Ich

## Unser kleines Geheimnis

Von Naomi9

### Kapitel 6: Kapitel 6

#### Kapitel 6

Sonntag 06.07.2015

Liebes Tagebuch,

*es war so Scheiße!!!! Ich werde nie wieder mit einem von ihnen reden können! Weder mit Torben noch mit Sven!*

*Sven ... Als er reinkam wäre ich am liebsten gestorben! Was muss er nur gedacht haben, das ich dummes Gör einfach so mit einem Jungen auf sein Zimmer gehe! Ha! Wie konnte ich auch nur so doof sein! "Ich muss mit dir reden!" Als er das sagte hätte ich doch schon ahnen müssen, dass er nichts Gutes vorhaben kann! In jeder schlechten Soap sieht man es immer! Es passiert in schlechten Filmen! Es steht in dämlichen Büchern! Aber wer, wer, um Himmels Willen, glaubt denn daran, dass sowas einem mal selbst passieren könnte! Obwohl ... Kommen die Leute so nicht meistens an, wenn sie Schluss machen wollen? AAAAH!!! Ich bekomme die Krätze!!!! Warum ist das hier alles so kompliziert?*

*"Nicht so süß wie du!" Pah! Leck mich!*

*Und dann diese Alkohol-Fahne!!!! Ich hätte kotzen können! Bääh! Und Sven hält mich jetzt sicher für den letzten Idioten! Welt tu dich auf und verschling mich!*

*Zumindest hat Melly den bekommen, den sie wollte! Ich bin einfach vor ihr weggelaufen ... Ich würde mich gerne bei ihr entschuldigen ... Aber ich weiß ja gar nicht wo sie wohnt! Und in die Disco will ich nicht mehr! Da ist Torben!*

*Da fällt mir ein, was ist mit der Beach-Party? Sven wollte doch mit mir hingehen! Na super! Ich weiß gar nicht, wo und wann wir uns treffen wollten. Du bist so schlau Mary! Mir wird wohl nichts anderes übrig bleiben, als doch zur Disco zu gehen!*

*Mein Leben ist wirklich ... Ach egal!*

*Gute Nacht! Marie*

Wir machten noch einen Ausflug. So zum Abschluss des Schuljahres. Ein Picknick am Hippo-See! Jeder brachte etwas mit und wir ließen uns an den Picknick-Tischen am Rande des Sees nieder.

Nach dem Essen zogen sich alle ihre Badeklamotten an und sprangen in den See. Auch ich saß auf einem Felsen im Wasser. Ich hatte sogar einen neuen Bikini! Zwar hatte ich ihn nicht hier für gekauft, aber das tut ja nichts zur Sache!

Meine Klassenkameraden tummelten sich alle im Wasser und ich schaute ihnen zu. Ich war ganz in Gedanken versunken, als mir plötzlich jemand kaltes Wasser den Nacken

runter laufen ließ.

Ich drehte mich erschrocken um. KAI!

"Na hör mal!", rief ich. Aber er grinste nur und sprang wieder in Wasser.

Dabei wurde ich ziemlich nass. Also sprang ich ihm hinter her.

Kai kann sehr schnell schwimmen. Ich hatte alle Mühe ihm in diesem Zick-Zack-Parcours zu folgen!

Aber da endlich! Ich griff nach seinem Fuß und zog daran. Kai tauchte unter. Sein Fuß rutschte mir aus den Fingern. Wo war er jetzt hin? Ich konnte ihn nicht mehr sehen.

Plötzlich hielt mir jemand von hinten die Augen zu. "Kai!" Er grinste mich frech an und meinte nur: "Du kannst ja doch Spaß haben, wenn du willst!"

Für einen Moment war ich sprachlos, aber dann fing ich mich und antwortete: "Natürlich!" Und schwupps! Kai bekam eine Ladung Wasser von mir ins Gesicht.

"Hey!", rief er empört, aber ich schwamm schon weg.

Es war ein unglaublich schöner Tag für mich. Zum ersten Mal beteiligte ich mich wirklich an dem bunten Treiben meiner Mitschüler, und musste das feststellen, was sie anscheinend schon die ganze Zeit wussten: Das Leben kann Spaß machen!

Wir blieben den ganzen Tag da. Am Ende lagen wir noch alle im Sand und ließen uns von der Sonne trocknen.

Kai saß bei mir. Wir unterhielten uns und die Zeit verging wie im Fluge!

"Schau mal, Klara!" Kai hielt mir eine kleine braune Muschel hin! Ich betrachtete sie und fragte schließlich: "Was soll daran besonders sein?" Kai grinste wiedermal. "Von außen scheint sie unschön zu sein, aber ..." Er drehte die Muschel um. Von innen schimmerte sie in einem sanften Perlmutter. Vollkommen bewundernd starrte ich auf die Muschel in Kais Hand.

Er nahm meine Hand und legte die Muschel hinein. "Sie ist wie du!", murmelte er leise. Ich schaute erstaunt zu ihm hoch. "Innendrin ist sie eine Schönheit!"

Ich merkte wie ich rot wurde. Ohne ein Wort zu sagen kam Kai mir immer näher, bis ...

"Kinder, packt ein! Wir wollen zurück!", rief unsere Lehrerin.

Seufzend stand Kai auf. Er reichte mir die Hand und zog mich auf die Beine. "Komm!", sagte er nur kurz. Wir suchten zusammen mit den anderen alle unsere Sachen zusammen und fuhren dann zurück.

Es war Samstag. Ich hatte mich die ganze Woche immer wieder hin und her entschieden. Nun stand ich doch tatsächlich vor der SvInKa.

Drinnen in der Disco traf ich auf Lemon und Mütze. Ich nahm all meinen Mut zusammen, um ihnen unbeschwert entgegenzutreten.

"Hi!"

"Wo warst du Samstag denn plötzlich?", knurrte Lemon wie es für ihn üblich war.

"Ähm ... Also ..."

"Lolli war ganz schön außer sich als du plötzlich weg warst! Er hatt mit keinem mehr richtig geredet! Was ist denn passiert?" Natürlich musste Mütze mich unterbrechen. Er schien mir manchmal ganz unglücklich, wenn er nicht genug reden durfte.

"Ich ... Nichts! Ich musste einfach ... Weg!", stammelt ich vor mich hin.

Um schnell einen Themawechsel hervorzurufen fragte ich: "Wo sind denn die anderen?"

"Kommen später!", antworte Lemon kurz.

"Vielleicht kommt Lolli auch gar nicht! Und zu Melly und Tüte braucht man ja wohl nichts mehr zu sagen! Die kommen sowieso später, wenn die auf dem Weg mindestens alle drei Meter anhalten und sich ihre Liebe beteuern!" Mütze hatte

wirklich einen tollen Augenaufschlag!

Zu Sven sagten sie natürlich nichts. Und ich traute mich auch nicht, nach ihm zu fragen.

Es dauerte nicht lange, dann kamen auch endlich Melly und Tüte. Melly kam sofort auf mich zugerannt, packte mich am Handgelenk und zog mich etwas abseits.

"Was war denn Samstag los? Lolli hat echt nix darüber erzählt und Sven war auch plötzlich weg!", platzte es auch sogleich aus ihr heraus.

Ich überlegte kurz, ob ich ihr davon erzählen sollte, aber dann sprudelte es auch schon aus mir heraus. Melly war genauso überrascht wie ich. Dann wurde sie sogar ein bisschen sauer. Sie fing sogar an zu schimpfen: "Dieser Idiot! Säuft sich voll und vergreift sich dann an dir!" , oder: "Der war echt breit! Glaub mir! Wenn du dageblieben wärst! Oh Gott! Was der noch alles mit dir hätte anstellen können!"

"Aber ich hab es ja überlebt!", versuchte ich sie zu besänftigen. "Na und? Der soll das gefälligst machen wenn der nicht betrunken ist!", eiferte Melly weiter.

"Nein!", rief ich aus, "Am besten nicht mal dann!" "Oh, ja klar! Verstehe!", nickte Melly. Wir gingen zu den anderen zurück. Und ...

Lolli! Mir war zum heulen zu Mute!

Er sah mich an. Ich wich seinem Blick aus. Letzendlich griff er nach meiner Hand und zog mich weg. Melly wollte uns schon hinterher, aber Tüte hielt sie auf. Ich sah noch wie er ihr etwas ins Ohr flüsterte, als Lolli mich auch schon zu sich drehte.

"Entschuldige! Ich weiß nicht was ... Ich meine, wie ich überhaupt dazu kam ... Es tut mir schrecklich Leid! Es war wirklich nicht meine Absicht gewesen, und ..." Er brach ab. Ich schaute immer noch auf den Boden. Ich wollte ihm nicht in die Augen schauen.

"Mary ... Bitte ... Sag doch was!"

"Was sollte das? Tickst du eigentlich noch ganz?", meine Stimme überschlug sich. Aber ich durfte nicht langsamer reden, weil sonst wieder die Tränen kommen würden.

"Du hast sie ja nicht mehr alle! Weißt du eigentlich wie sehr ich mich erschrocken habe? Du warst mir als Freund sehr wichtig, aber du hast alles kaputt gemacht! Da willst du wirklich von mir verlangen, dass ich mit einer einfachen Entschuldigung alles vergesse? Du oller Lutscher!", grinste ich ihm letztendlich entgegen.

"Heißt das du bist nicht mehr sauer? Ich will dich als Freundin wirklich nicht verlieren. Für meine Gefühle kann ich ja nichts, ich werde mir Mühe geben dich nie wieder so zu überrumpeln."

"Wenn du's mir versprichst?!"

"Ich verspreche es dir!", sagte er dann.

Wir kamen zu den anderen. Ich sah wie Melly sich mit jemandem unterhielt, konnte jedoch nicht erkennen wer es war. Ich ging zu ihr hin und wollte sehen wer der geheimnisvolle Typ war. Als ich dann bei ihnen stand bekam ich einen Schreck. Schon kam die nächste Katastrophe auf mich zu.

Sven! Da stand er und starrte mich an. Das ist wie im Gruselkabinett! Und ich bin die Hauptattraktion ... alle starren mich an!

Was sollte ich machen? Was, wenn Sven glaubte, ich sei nun tatsächlich mit Lolli zusammen, oder noch schlimmeres??? "Hi!", kam es kühl von ihm. "Hallo!", entgegnete ich etwas unsicher.

Melly flüsterte Sven schnell etwas ins Ohr. Er schaute sie einen Moment an, während sie nickte.

"Ähm ... Ich ...", stotterte ich.

"Ich weiß was los war! Melly hat es mir eben erzählt."

"... Ach echt? ... Tja ..."

"Wenn ich gewusst hätte was er gemacht hat ... Ich hätte dich beschützen müssen!", sagte er und lächelte.

"Es ist ja nix passiert ... Also nix schlimmes!" Warum war ich nur so nervös?

"Ich muss dir noch einen Drink aussuchen!"

"Einen Cocktail!!!", erinnerte ich ihn.

Wir gingen zur Bar und er bestellte zwei "Sex on the Beach". Ich hatte so was noch nie getrunken, aber es schmeckte sehr gut.

Danach gingen wir auf die Tanzfläche. Wir tanzten und tanzten und tanzten ...

Es war wunderschön! Sven erinnerte mich noch mal an unsere Verabredung nächstes Wochenende.

um halb elf wollten wir uns am Hippo-See treffen.

"Wenn ich später komme, warte bitte nicht auf mich!", meinte ich.

"Äh ... Okay ... Bist du ganz sicher das ich NICHT warten soll?", fragte Sven nach.

"Was?" Ich war verwirrt.

"Du hast eben gesagt, das ich nicht warten soll, wenn du später kommst!", berichtete er.

"Ich meinte natürlich du sollst warten!", verbesserte ich meinen Fehler.

Er lachte: "Selbst wenn es den ganzen Abend dauert! Ich warte ..."

Er lächelte mich an, und mir wurde schlagartig ganz heiß. Ich hatte mich wohl ernsthaft in Sven verknallt ...

~~ Also hier endlich mal wieder ein Kapitel! Es tut uns schrecklich Leid, das es sooooooooooooo lang gedauert hat! Aber da kommt unterschiedliches zusammen ... Na ja! Hier ist ja endlich mal wieder was! Und es wird jetzt auch wieder etwas schneller gehen! Versprochen! Und nun noch etwas Werbung in eigener Sache: Ich hab meinen ersten Douji hochgeladen! Er ist zwar schon etwas älter, aber mich würde es trotzdem freuen, wenn ihr euch den mal ansieht! Das war's dann auch schon! Bis demnächst!^^  
~~